

Unterwegs mit Jesus!

Quartalsprogramm für 9 Jungscharnachmittage und 8 Andachten

**WACHT
TAGE
MIT
JESU
CHRISTO**

Herausgeber / Copyright: ABÖJ, Christian Küenzi

Programm vom Dezember bis April Gruppe: Thema: UNTERWEGS MIT IHM

n 2

Datum	Titel und Angaben für das Programm	Andachtstext Geistlicher Hauptgedanke	ver. And	Aktivitäten	ver. Akti	weilfrichtig planen / Sitzungster.	ver. Pla.
... Dez	"Sie kamen, sahen und ..."	Lukas 1,26-38 / Matthäus. 2,1-12 Merkvers: Johannes 3,16 Der vorangekündigte Jesus wird geboren. Sterndeuter finden ihn in Bethlehlem, beten ihn an und geben ihm ihre Geschenke.	.	Weihnachtsfest in Bethlehlem JS-Technik: Waldläuferzeichen	Feuerstelle anmelden Hütte, Aussturm finden	-----	-----
Lek.1	geänderte Zeiten				Sitzung	-----	-----
... Jän.	"Kluge Fragen, großes Erstaunen"	Lukas 2,41 -52 Merkvers: Epheser 6,1-3 Der 12jährige Jesus nimmt an Weisheit zu und Gott ist mit ihm. Er verwundert die Lehrer im Tempel und seine Eltern, denen er sich freiwillig unterordnet.		Großangelegtes Suchspiel (3 Tage in Jerusalem) JS-Technik: 7 Landkartenzeichen lernen (z.B. Fluss, Straße, Güterweg, Baumgruppe, Wald, Haus, Kirche)	Karten o. Stadtpläne	-----	-----
Lek.2					Sitzung	-----	-----
... Jän.	"So kannst Du mir nicht kommen"	Lukas 4,1-13 / Jakobus 1,13-15 Merkvers: Hebräer 2,18 Jesus wird auf allen menschlichen Ebenen versucht, doch mit Zitaten aus dem 5. Buch Mose wehrt er Satan, der von ihm weichen muss.		Spiele, bei denen man in Versuchung kommt nicht fair zu spielen.		-----	-----
Lek.3					Sitzung	-----	-----
... Feb.	"Sicher, am sichersten, todsicher"	Lukas 8,41-42 u. 49-56 Merkvers: Johannes 11,25-26 Jesus auferweckt ein totes Mädchen. Die Eltern geraten außer sich, als sie das miterleben.		Spiele, bei denen es um Leben und Tod geht - Besuch eines Friedhofes, Interview auf der Straße über den Tod JS-Technik: Weg zum Friedhof verschlüsseln (Morseschrift)	Kassettenrecorder Batterien, Kassetten, Mikrofon Stille am Friedhof Morseschlüssel	-----	-----
Lek.4					Sitzung	-----	-----
... Feb.	"V on 10 auf 1"	Lukas 17,11-19 Merkvers: 1. Thessalonicher 5,18 Jesus heilt zehn Aussätzige, nur einer, ein Samariter, kehrt zurück um Gott zu verherrlichen und Jesus Dank zu sagen. Dieser handelnde Glaube hat ihn gerettet (ewiges Leben).		Spielnachmittag / Spiele zum Thema - Krankheit weiter geben - Rettung - zurück kehren - Entscheidung treffen - zielorientiert	Ev. Turnhalle wenn möglich Spiele im Schnee	-----	-----
Lek.5					Sitzung	-----	-----

Programm vom Dezember bis April Gruppe: Thema: **UNTERWEGS MIT IHM**

13

Datum	Titel und Angaben für das Programm	Andachtstext Geistlicher Hauptgedanke	ver. And	Aktivitäten	ver. Akti	weiterfristig planen / abwe. /Sitzungster.	ver. Pla.
... Mär	"So eine Pleite"	Lukas 18,18-30 Merkvers: Markus 8,36 Der reiche Jüngling muss erfahren, dass nur der ewiges Leben erhalten kann, der Gott an erster Stelle hat und nicht dem Reichum anhängt.	.	Verschiedene Posten einrichten, bei denen man Reichtum anhäufen kann z.B. Bank, Handel, Glücksspiel JS-Technik: Morsen mit Flaggen (Einzelne Stichwörter)	4 Flaggen Morseschlüssel	-----	-----
Lek.6		Johannes 3,1-21 Merkvers: Johannes 3,7 Jeder Mensch muss von neuem geboren werden, sonst kommt er nicht in das Reich Gottes. Die neue Geburt geschieht im Glauben an den Menschensohn, dieser Glaube wird durch Gottes Geist gewirkt.		Seilbahn oder Seilbrücke JS-Technik: Knoten lernen (Maurer, Brezel, Achter; ältere Spanner)	Sitzung Seile, Ort Lagerfeuer (Bewilligung) Autoapotheke	-----	-----
... Mär	"Wer wagt gewinnt"	Lukas 22,39-46 u. 23,33-49 Merkvers: 2. Korinther 5,21 Die Gebete von Jesus stärken ihn so sehr, dass er ans Kreuz gehen kann, um für die Sünde der Menschen zu sterben.		Einstieg: Was tue ich, wenn ich in grobe Not komme? Video: Das Gewand Kostprobe vom Essig	Sitzung Video, Videorecorder großer Fernseher	-----	-----
Lek.8				Jungeschar-Grundtypspiel JS-Technik: Wiederholen der Lek. 1/2/4/6/7	Sitzung Jungeschar-Grundtypmaterial Rakete	-----	-----
... Apr.	"Über den Wolken"	Lk. 24,1-12 u. 50-53 / Apg. 1,8-11 1. Thessalonicher 4,13-18 Gott weckt Jesus aus dem Totenreich auf und er gibt den Befehl zur Mission und wird dann entrückt. (Schwerpunkt auf die Wiederkunft Jesu legen)			Sitzung	-----	-----
Lek.9						-----	-----

ANDACHT (LEK. 2)

KLUGE FRAGEN, GROBES ERSTAUNEN

...Bibeltexte: Lk. 2,41-52 (Eph. 6,1-3 (Merkmers))

...GHG: Der 12jährige Jesus nimmt an Weisheit zu und Gott ist mit ihm. Er verwundert die Lehrer im Tempel und seine Eltern, denen er sich freiwillig unterordnet.

...Zielsetzung: Der JSler soll die Grundeinstellung von Gehorsam gegenüber den Eltern bekommen

...Einstieg: erkläre 12jähriger Jesus im Tempel

...Bekenntnis von Jesus, dass er Gottes Sohn ist:

Seine Eltern verstehen ihn nicht. Woran sehen wir das? Text lesen lassen von 47-51

P verstehen ihn nicht

Prehnen ihn mit nach Nazareth

Achtung! Tafelbroschürchenarbeit mit der Negativschrift. Felder vorher zeichnen!

GEHORSAM

ICH WILL NICHTICH WILL

IHR VERSTEHT MICH NICHTICH VERSTEHE

ICH WILL NICHT GEHORCHENICH WILL GEHORCHEN

ICH WILL HIER BLEIBENICH KOMME MIT EUCH
(hier ist es doch so schön, es macht Spaß,
die Geldfäden in die Pfanne zu hauen ...)

3 TAGE SELBSTÄNDIG SEINICH ORDNE MICH UNTER

GEHORSAM IST LEBBEN

...Bibelstelle lesen Eph. 6,1-3 noch erläutern

...Lied: Ihr Kinder seid gehorsam Euren Eltern im Herrn

... Gebet: Gebetskette

3. PLANUNGSBOGEN FÜR DEN ANLASS VOM JÄNNER GRÜRPE:

Titel: So kamst Du mir nicht kommen (Lek. 3)

Bibeltext: Lk. 4,1-13 / Jak. 1,13-15 / Heb. 2,18 (Merkmers)

Geistlicher Hauptgedanke: Jesus wird auf allen menschlichen Ebenen versucht, doch mit Zitiaten aus dem 5. Mose wehrt er Satan, der von ihm weichen muss.

Zielsetzung: Drei Grundtypen der Versuchungen erkennen und richtige Schritte setzen

Zielsetzung JS - Technik:

Ort: NA-Koordinator: Sozialform: alle / Grp.

Zeit	genaue Ablauf und deren Aktivitäten	Lernziele	Material
14.00	Begrüßung		
14.05	1. Grundtyp "Nahrung"		
	Jeder darf sich etwas aussuchen von verschiedenen Süßigkeiten		Katze, Kuchen
14.10	2. Grundtyp "Ehre" - Erster, Bester sein!		Spielmaterial
	Spiele machen lassen, wo nicht fair gespielt werden könnte		
	z.B. Sitzball, aus "Spiel mit" 62 Schlabhangen, 71-72 Krebshühnball		
15.40	Pause		Pause
	3. Grundtyp "Gott versuchen"		
	Vorschlag vom Leiter: Morgen gehen wir in die Felswand. Sicherungsseile und Helme nehmen wir nicht mit. Gott wird schon auf uns aufpassen.		eigene Gesch.
	Kommt ihr mit?		
16.00	Andacht, Gebet, Lied		
16.40	Das Spiel noch einmal spielen, wo sie vorher am meisten versucht waren, nicht fair zu spielen		
16.55	Auswertung - Bezug auf das letzte Spiel (Veränderung oder nicht)		
17.00	Ende		
	Nächste Sitzung am	/ Wo?	Unterlagen

Nicht vergessen! 1) Regenwetterprogramm, 2) ältere JS-ler einsetzen, 3) Betreuung neuer JS-ler, 4) Information: 5) Geburtstags, 6) Dank, 7) Transport, 8) Anwesenheitsliste, 9) Programm auswerten

ANDACHT (LEK. 3)

SO KANNST DU MIR NICHT KOMMEN

...Bibeltexzte: Lk. 4,1-13, Jak 1,13-15 (Heb. 2,18 Merkers)

...**CHG:** Jesus wird auf allen menschlichen Ebenen versucht, doch mit Zitiaten aus dem 5. Buch Mose wehrt er Satan, der von ihm weichen muss.

...**Zielsetzung:** 3 Grundtypen der Versuchungen erkennen und richtige Schritte setzen

...**Einstieg:** (Zettel und Schreibzeug verteilen)

...Auf jeden Zettel eine Versuchung aufschreiben lassen (aus dem Leben der ISler)

Die Versuchungen zu den 3 Grundtypen einordnen lassen. (Flanelltafel - 3 Spalten oder Tafel oder Packpapier)

mein Recht - z.B. Nahrung und Kleidung	Ich bin der Größte - Ruhm, Macht, Ehre, Bester, Klügster, Erster, Lust, Herrlichkeit, am meisten Besitzen	Ich verstehe Gott - Gott versuchen
V 2-4	V 5-8	V 9-12

...Bibelarbeit: Lukas 4,1-13 Aufgabe, die 3 Grundtypen herausfinden mit Versangabe - Heb. 2,18 lesen

Pf: Wer versucht uns?

Pf: Wie werden wir von Satan versucht? Symbole herzeigen (Auge, Ohr, Lust, Gedanken)

...Jakobus 1,13-15 lesen Hier wird uns die Reihenfolge gezeigt

PSatan versucht uns! Er weckt die Lust in mir. Er zieht und lockt mich fort von Gott bis die Lust so groß ist, daß ich bereit bin zu sündigen.

PUnd die Sünde trennt mich von Gott

F: Was muss ich also tun, um Satan nicht auf dem Leim zu gehen?

- 1) Gottes Wort kennen - es steht geschrieben - tägliches Bibellernen
- 2) Gebet, rede mit Gott über deine Versuchungen
- 3) überprüfe, ob deine Lust dich wegzieht von Gott

SETZE PRIORITÄTEN! Gottes Wort/Gebet/Aufgaben/Freizeitgestaltung bei der Jesus immer dabei sein kann

Anwendung in den gemachten Spielen (siehe Programm)

... Gebet und Lied: Gottes Güte ist unsere Chance zu einem Neubeginn.

4. PLANUNGSBOGEN FÜR DEN ANLASS VOM FEBRUAR

GRUPPE:

Titel: "Sicher, am sichersten, todsicher" (Lek. 4)

Bibeltext: Lk 8,40-42 u. 49-56 / Merkers Heb. 9,27

Geistlicher Hauptgedanke: Jesus auferweckt ein zwölfjähriges Mädchen. Die Eltern geraten außer sich, wie sie das miterleben.

Zielsetzung: ISler sollen erkennen, dass Jesus über den Tod steht und darum ihr Leben Jesus ganz anvertrauen können

Zielsetzung JS - Technik: Morseschrift lesen lernen / Karte wiederholen - Spiel zum Friedhof

Ort: Gemeinde, Friedhof, Hauptplatz NA-Koordinator: Sozialform:

Zeit	Renauer Ablauf und deren Aktivitäten	Lernart	Material
14.00	Begrüßung		
14.20	Spiel über Leben und Tod Nr. 78 Hasenjagd 1000 Jugendspiele S. 34		Abgr., Bälle
14.25	Tonband anhören - Ausschnitte von den Nachrichten, in denen immer wieder wieder Tote erwähnt werden (auch Kinder)		Tonbandkass., Verhängungsst.
14.50	Andacht		
15.10	Morseschrift anhand des Schlüssels lernen		Morse-Karten
15.20	Morseschrift übergeben, in der die Aufgabe gegeben werden / Bezirkskarte, Kassetteneorder, Mikrophone und Fragen mitnehmen		Botschaft
15.25	Durch die Karte wird ersichtlich, dass wir uns zum Friedhof begeben (kurze Anstandsregeln vernünftig)		Kassetteneorder, Mikrophone
16.40	Weg zum Friedhof - Texte von Grabsteinen einprägen		Karten
16.55	Weg zum Hauptplatz oder Gemeindeleute über den Tod interviewen		Fragenblatt
17.00	Im Gemeindeforum die Interviews anhören und auswerten		
	Auswertung: Hinweis auf die Grabsteine, das Zeichen () bis hinweisen z.B. von 1964-1994. Das bis - Zeichen ist unser Leben hier auf unserer Erde, das + ist das Leben danach, wenn Jesus dein Leben bestimmt hat.		
	Verabschiedung		
	Nächste Sitzung am	/ Wo?	Unterlagen

Nicht Vergessen! 1) Regenwetterprogramm; 2) ältere ISler einsetzen; 3) Betreuung neuer JS-ler; 4) Information; 5) Geburtstage; 6) Dank; 7) Transport; 8) Anwesenheitsliste; 9) Programm auswerten

ANDACHT (LEK. 6)

SO EINE PLETTE

... Bibeltex: Lk. 18,18-30 (Mk. 8,36 Markvers)

... **GHG:** Der reiche Jüngling muss erfahren, dass nur der ewiges Leben erhalten kann, der Gott an erster Stelle hat und nicht dem Reichtum (Materialismus) anhängt.

... **Zielsetzung:** JSler sollen erkennen, dass die Liebe zum Reichtum und zur eigenen Ehre sie von Gott trennt.

... **Einstieg:** Sieger gratulieren, kleinen Preis übergeben. Bemerkung darüber, dass man nicht neidisch zu sein braucht, denn im Reichtum (viel besitzen) liegen große Gefahren.

... **Text lesen lassen, am besten aus "Hoffnung für alle" (Overhead).** Die Geschichte noch einmal nachzählen lassen in ihrer Sprache (Dialekt).

F: Können ihr irgendetwas aus dem Text nicht verstehen? (Begriffe, Wörter)

Erklären: "Das ewige Leben"

"Nur Gott ist gut"

Warum zählt Jesus in V. 20 nur 5 Gebote auf? (10 Gebote in 2. Mo. 20,3-17)
V 21 welche Gebote werden nun angesprochen?

- 1) Liebe Gott von ganzen Herzen
 - 2) Habe keine Götter neben mir
 - 3) Nächstenliebe (gib es den Armen)
- V 28-30 erklären

Machen wir einmal eine Zusammenfassung: Kinder zusammentragen lassen, evtl ergänzen

Pangesehener und reicher Mann, Häuser, Plantagen, Geld, Esel, Kamele, Ochsenespinne, Diener-Knechte, Felder, ehrlicher Mensch - hält viele Gebote, aber etwas hatte er nicht

F: Was? - ewiges Leben

Platze, dass er das auch haben will. Er geht auch zu der richtigen Stelle für diese Angelegenheit - nämlich zu Jesus.

Die Anrede des Mannes war super. "Guter Meister" drückt Ehrfürcht, Respekt, Anerkennung vor Jesus aus. Und seine Frage war auch nicht ohne: "Was muss ich tun, damit ich das ewige Leben bekomme?" Er wollte, um das ewige Leben zu bekommen, etwas tun. Aber die Tat, die Jesus von ihm fordert, will er nicht machen.

F: Was will er nicht? (Alles verkaufen und es den Armen geben)

Ergebnis: Sein Reichtum ist ihm wichtiger als Gott. Übertritt des 1. Gebotes (2. Mo 20,3)

Er behält seinen Reichtum.

Er verpasst das ewige Leben.

Nach seinem Tod wird er für immer bereuen, dass er nicht auf Jesus gehört hat. Sein Reichtum nützt ihm dann nichts mehr.

... **GSL:** Der Mann kommt mir wie ein Affe vor, den man mit einer Nuss fängt. (Schachtel mit einem Loch, darunter Nuss legen, der Affe kommt, greift hinein, kommt aber mit der Nuss in der Hand nicht mehr raus, da er die Nuss nicht los lässt, weil er sie unbedingt haben will- er ist gefangen.)

Wie sieht es in unserem Leben aus?

Ist Gott bei mir an der ersten Stelle?

Oder sind mir Fernseher, Video, Musik, Computer, Gameboy, Sport, Hausier, Sparbuchlein usw. wichtiger als Gott?

Stop, stop, sagt nicht so voreilig: "Gott ist bei mir an der ersten Stelle!". Wollen wir doch kurz einen Ehrlichkeitsstest ausfüllen:

PKreuzen nun ganz ehrlich in beiden Spalten an, wie wichtig Dir manche Dinge sind:

+ = weniger wichtig ++ = mittelmäßig wichtig+++ = sehr wichtig

Jungesher regelmäßig besuchen	Jungesher - nur wenn ich Lust habe!
Sonntagskinderstunde besuchen	sonntags ausschalten
Bibelverse auswendig lernen	Witze auswendig lernen
Bibel lesen	Comics lesen
Stille Zeit (Zeit, die ich mit Gott alleine verbringe)	fernsehen
reden mit Gott (Gebet)	unnutzes reden
Geld für die Mission ausgeben	Geld für mich ausgeben
von Gott und Jesus erzählen	mein Können herausstreichen
teilen	muss das größte Stück haben
stehle zu meinen Fehlern	andere sind schuld, decke die Fehler zu
freue mich über das neue Fahrrad	möchte gerne ein besseres Fahrrad besitzen
mit einem Freund/einer Freundin beisammen sein	Computerspielen

Vielleicht hast Du gemerkt, dass Gott nicht immer an erster Stelle bei Dir steht. Reichtum, Macht, eigene Ehre, eigene Lust will auch Dein Leben bestimmen.

F: Was kannst Du tun?

Bitte Jesus um Vergebung. Lass los, was Dich so gefangen hält (sei kein Affe). Setze Aktionen, damit Gott nicht mehr auf die zweite Stelle verdrängt wird.

Merke Dir: Liebe zum Reichtum, zur eigenen Ehre trennt Dich von Gott.

... **Bibelvers lernen:** Markus 8,36 Den Vers an die Tafel schreiben. Einzelne Wörter wegwischen bis keine Wörter mehr angeschrieben stehen.

... **Gebetsgemeinschaft und Lied:** Ich sitze oder stehe

8. PLANUNGSBOGEN FÜR DEN ANLASS VOM APRIL

GRUPPE:

Titel: "Maftoso-ähnliches Treiben" (Lek. 8)
Bibeltext: Lk. 22,39-46 u. 23,33-49 (2. Kor. 5,21 Merkkvers)

Geistlicher Hauptgedanke: Die Gebete von Jesus stärken ihn so sehr, dass er ans Kreuz gehen kann, um für die Sünde der Menschen zu sterben

Zielsetzung: JSler sollen geöffnete Augen bekommen, was Jesus auf sich genommen hat und dass er auch für ihre Sünden gestorben ist.

Zielsetzung JS - Technik:

Ort: Gemeindelokal/Wohnung von ... NA-Koordinator: Sozialform: alle, Film

Zeit	Kenner Ablauf und deren Aktivitäten	Verant	Material
14.00	Begrüßung		
	Was tue ich, wenn ich in große Not komme?		
	Abgeändertes Spiel von Rucksack packen Nr. 1237, S. 234 im		Buch
	Buch 1000 Jugendspiele		
14.15	Einführung in den Film "Das Gewand"		Video u. Rec..
	1. Teil "Das Gewand"		
15.30	Pause mit Jause		Jause
15.50	2. Teil "Das Gewand"		
16.50	Auswertung des Films (Kostprobe vom Essig geben)		Essig/Gläser
17.00	Verabschiedung		
	Bemerkung: - Film vorher anschauen		
	- Unterbrechung des Filmes, wo er ganz spannend ist, damit JSler nach der Pause weiter anschauen wollen		
	- der Film ist eher für ältere JSler geeignet		
	Auswertung: Warum musste Jesus ans Kreuz gehen?		
	Warum hatte der Soldat Angst vor dem Gewand von Jesus?		
	Hast Du auch Angst vor Jesus oder ist ER bereits Dein Befreier geworden?		
	Gebet von Leiter/in		
	Nächste Sitzung am / Wo?		Unterlagen

Nicht Verzessen! 1) Regenwetterprogramm; 2) ältere JS-ler einsetzen; 3) Betreuung neuer JS-ler; 4) Information; 5) Geburtstage; 6) Dank; 7) Transport; 8) Anwesenheitsliste; 9) Programm auswerten

9. PLANUNGSBOGEN FÜR DEN ANLASS VOM APRIL

GRUPPE:

Titel: "Über den Wolken" (Lek. 9)
Bibeltext: Lk. 24,1-12 u. 50-53 / Apg. 1,8-11 / 1. Thess. 4,13-18

Geistlicher Hauptgedanke: Gott weckt Jesus aus dem Totenreich auf. Jesus gibt seinen Jüngern den Befehl zur Mission und wird dann entthront (Schwerpunkt auf die Wiederkunft Jesu legen, indem zwei Männer in weißen Kleidern von der Wiederkunft Jesu sprechen.)

Zielsetzung: JSler sollen erkennen, dass Jesus wiederkommt und die Frage beantworten können, ob sie dann dabei sein werden.

Zielsetzung JS - Technik: durch die Wiederholung gegeben

Ort: Gemeindelokal NA-Koordinator: Sozialform: Einzel/Gruppe

Zeit	Kenner Ablauf und deren Aktivitäten	Verant	Material
14.00	Begrüßung		
14.05	Andacht		Rakete
14.35	Jungenscharspiel (Grundtyp)		s. Beiblatt
	A-Fragen über die Andachten von den 9 Lektionen		Fragen
	z.B. ob sie die Merkmale aufzählen können oder Bibelvers mit Lückentext wissen, wo dieser Vers steht oder zu welchem Thema dieser Bibelvers gehört		
	B-Fragen und vorzeigen der JS-Technik von den Lektionen 1/2/4/6/7		Fragen
	C-Fragen Allgemeinwissen		
	z.B. Fibonak: Selbneringen, Kniebeugen, Jause einbauen, Pause machen usw		
	Hoffnung: Scherzfragen, Witze, Geschicklichkeitsaufgaben, Glücksspiel		
	Bediene dich: Geld in die JS-Kasse zu bezahlen oder Wettbewerb ...		
	Schilling gewonnen, Fahrrad ohne Licht gefahren S 100		
	Strafe, Erster beim Schwimmen S 200 Prämie usw.		
16.50	Auswertung über die vergangenen neun JS-Nachmittage:		
	Das wichtigste noch einmal schlagzeilenartig, visuell darbringen (siehe Zielsetzung der vergangenen Lektionen)		
17.00	Verabschiedung		
	Bemerkung: Siegerehrung beim nächsten Anlass, klar durchdachte Geldverteilung -- Geld gewinnen		
	Nächste Sitzung am / Wo?		Unterlagen

Nicht Verzessen! 1) Regenwetterprogramm; 2) ältere JS-ler einsetzen; 3) Betreuung neuer JS-ler; 4) Information; 5) Geburtstage; 6) Dank; 7) Transport; 8) Anwesenheitsliste; 9) Programm auswerten

Aber ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein in Jerusalem und Judäa, in Samarien und auf der ganzen Erde.“ Nachdem er das Gesagte hatte, nahm Gott ihn zu sich. Eine Wolke verhüllte ihn vor ihren Augen, und sie sahen ihn nicht mehr. Noch während sie überrascht nach oben blickten, standen auf einmal zwei weißgekleidete Männer bei ihnen. „Ihr Galiläer“, sprachen sie die Jünger an, „was steht ihr hier und seht zum Himmel? Gott hat Jesus aus eurer Mitte zu sich in den Himmel genommen; aber eines Tages wird er genauso zurückkehren.“ (Apg. 1,8-11)

5) Jesus geht mit seinen Jüngern von Jerusalem nach?

15 17

ZZZZAZZZZ

6) Sie bekommen die Zusage, den

2

ZZLJZZZZ ZZZSz ZU ZZPFANZEN.

7) Durch diese Kraft werden sie von Jesus

11

ZZUZZZ ZZLz

8) Die Reden und Taten von Jesus sollen sogar auf der

16

GZZZZZ ZZZE verkündet werden.

14

9) Wohin blickten die Jünger? Nach ZZZZ

28

10) ZZLz nahm Jesus zu sich in den ZZZZFz.

12

11) Warum sahen die Jünger Jesus plötzlich nicht mehr? Eine ZZLZZ verhüllte ihn.

22

12) Wie werden die beiden Männer beschrieben, die auf einmal neben den Jüngern standen?

5

20

ZZZZGZZZZIzET

13) Die Frage an die Jünger war:

13

9

ZAZ ZZFEZZ ZZZ HZZZ ZZZ ZZHz

7

ZZZ ZZMZZZZ?

21

14) Jesus wird eines Tages genauso ZZZZÜKZZHZZZ!

Und nun, liebe Brüder, möchten wir euch nicht im unklaren darüber lassen, was mit den Christen ist, die schon gestorben sind. Ihr sollt doch nicht trauern wie die Menschen, denen die Hoffnung auf das ewige Leben fehlt. Wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so dürften wir auch darauf vertrauen, dass Gott alle auferwecken wird, die im Glauben an Jesus Christus gestorben sind. Wenn er wiederkommt, werden sie dabei sein. Denn das hat uns der Herr ganz gewiss zugesagt: Wer bei der Wiederkunft Jesu noch am Leben ist, wird gegenüber den Toten nichts voraushaben. Auf den Befehl Gottes werden die Stimme des höchsten Engels und der Schall der Posaune vom Himmel ertönen, und Christus wird wiederkommen. Als erste werden die aufstehen, die im Glauben an Christus gestorben sind. Nach ihnen werden wir, die wir zu diesem Zeitpunkt noch leben, unserem Herrn entgegengeführt, um ihn zu begegnen. Dann werden wir für immer bei ihm sein. Tröstet euch untereinander, weil ihr diese Hoffnung habt. (1. Thess. 4,13-18)

15) Was wird mit den Christen geschehen, die bereits gestorben sind, wenn Jesus wiederkommt?

26

AZZZZZZZZZZ

25

16) Wer gibt den Befehl zu dieser Aktion?ZZZZZ

6

27

17) Welche Stimme wird ertönen?ZÖZZZZZZZ ZZZZZS

1

18) Welches Instrument wird hörbar sein?ZZZZLJZZ

19) Was geschieht mit denen, die den Herrn Jesus im Herzen haben und noch leben?

24

(in der Luft) unserem Herrn ZZLZZZZZGZZÜZZZ

4

20) Wo werden diese dann immer sein? Bei ZZZZZS

AUFLÖSUNG ZUM BIBELRÄTSEL

1. Wie viele Männer traten zu den Frauen, die am leeren Grab von Jesus standen? ZWEI

2. Jesus ist nicht tot, sondern AUFERSTANDEN

1. Wie kam das Gesamtprogramm an?
2. Was ist Euch in Bezug auf Eure Anstrengungen und Aktivitäten gut gelungen?
3. Was für allgemeine oder persönliche Reaktionen der JSler sind Euch aufgefallen? (direkt geäußerte oder beobachtete Hinweise!)
4. War die Verbindung von Andacht/Bibelarbeit/Lebensgespräch und Erlebnis/Spiel klar und verständlich?
5. Erhielten die JSler Raum zur Eigeninitiative?
6. Erhielten die JSler Gelegenheit, um über die wichtigen Anliegen des Nachmittags zu reden?
7. Waren die Leiter frei, um spontane Gemeinschaft mit den JSlern zu pflegen?
8. Was für Äußerungen/Beobachtungen sprechen dafür/dagegen, dass die JSler Eure Ziele (teilweise) erreicht haben?
9. Kammen neue JS-ler dazu? Wer betreut Sie?
10. Wurden die Minileiter über- oder unterfordert?
11. Wie wurde die Gemeinde mit Ihrer Gabenvielfalt in den JS - Nachmittagen einbezogen?
12. Welche Gesamtnote würdet Ihr dem JS - Nachmittag geben?
10 9 8 7 6 5 4 3 2 1 (10 die beste Note)
13. Was wollt Ihr am nächsten JS - Nachmittag angesichts der heutigen Eindrücke besonders betonen/anders machen?
14. Gab es Gebetsanliegen? Neue Gebetsanliegen?

Tragt Euch die wichtigsten Erkenntnisse von diesem Nachmittag auf Euren JS-Planungsbogen ein.